Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher

Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft

Band: 19 (1890)

Vorwort: Zur Notiz

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bur Notiz!

Nachdem Herr Dekan Heim in Gais von der Redaktion der "Jahrbücher", die er seit 1861 in verdienstvoller Weise bessorgt hatte, im August 1888 zurückgetreten war, wurde vom Komite der Appenzellischen gemeinnützigen Gesellschaft Ende Oktober gl. I. statutengemäß die Wahl einer dreigliedrigen Redaktionsskommission beschlossen und diese bestellt aus: Pfarrer Steiger in Herisau, Redaktor Müller in Herisau und Alt-Gemeindegerichtsspräsident Niederer in Trogen. Die Genannten übernahmen die Redaktion vorläufig, ohne für die Zukunst irgendwelche bindende Verpslichtung einzugehen, wie auch der Unterzeichnete sich nur provisorisch zur Uebernahme der Chesredaktion verstehen konnte. Herr Redaktor Müller war insolge einer langwierigen Gichtskankheit an der Mitarbeit verhindert.

Bei diesem Anlaß sei uns die Bemerkung erlaubt, daß, wenn die "Jahrbücher" nach der in den Gesellschaftsstatuten nieders gelegten Bestimmung wirklich "ein treues, umfassendes Archiv für die appenzellische Landesgeschichte und Landeskunde sein und über alle wichtigeren Erscheinungen in Staats- und Gemeindehaushalt, Industrie, Schule, Kirche u. s. w. referiren" sollen, — die Mitzwirkung aus den verschiedenen Amts- und Berusskreisen eine viel größere sein muß, als sie bisher war.

Die Unterstützung der "Jahrbücher" sei deshalb allen, welche im falle sind, geeignete Beiträge für dieselben liesern zu können, angelegentlich empsohlen!

Berisau, im Februar 1890.

Für die Redaktionskommission: A. Steiger, Pfr.